

Stuttgart, 05.03.2021

Annahme einer Spende von der Daimler AG Stuttgart und deren Verwendung für die Anschaffung eines Lernmobils

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Verwaltungsausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	10.03.2021

Beschlussantrag

1. Der Annahme der Spende der Daimler AG Stuttgart in Höhe von 103.000 EUR zur Umsetzung des Pilotprojektes Lernmobil, wie in der GRDrs 998/2020 beschrieben, wird zugestimmt.
2. Der Anschaffung des Gebrauchtfahrzeuges eines umgebauten Sprinters der Mercedes-Benz Niederlassung Stuttgart Gerlingen zu dem Zweck, frühestmöglich das Lernmobil in den Einsatz zu bringen, wird zugestimmt.
3. Der Beauftragung von Karosserie- und Fahrzeugbau Fritz GmbH zum schnellstmöglichen Ausbau des genannten Sprinters, zu einem Lernmobil wird zugestimmt.
4. Die Beschaffung und der Ausbau des Fahrzeugs werden vollständig aus der Spende finanziert.

Begründung

Zu 1 Annahme der Spende der Daimler AG Stuttgart

Die Annahme der Spende zur Umsetzung des Pilotvorhabens „Lernmobil“ erfolgt gemäß § 78 Abs. 4 der Gemeindeordnung und § 6 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Stuttgart. Zu dem Zuwendungsgeber bestehen diverse Geschäftsbeziehungen.

Mit der GRDRs 998/2020 hat der Verwaltungsausschuss der Umsetzung des Sonderprojektes des Qualitätsentwicklungsfonds der LHS Stuttgart „Mobiler Lernraum“ am 2.12.2020 zugestimmt.

Die Daimler AG möchte das Vorhaben mit einer Spende zur schnellstmöglichen Umsetzung unterstützen. Dies ermöglicht dem Vorhaben, die bereitgestellten Kosten für den Erwerb eines Fahrzeuges, während des Projektverlaufes im Bereich der Personalkosten zu verwenden. Diese Option wird den Mitgliedern des Vergabeausschusses des Qualitätsentwicklungsfonds der LHS in der nächsten Sitzung zur Beratung vorgeschlagen.

Zielsetzung des Pilotvorhabens:

„Bildung nimmt Fahrt“. Unter diesem Motto soll zukünftig das erste Stuttgarter Lernmobil den Weg zu mehr Bildungsgerechtigkeit befahren. Das Lernmobil soll hierfür Unterkünfte für Geflüchtete sowie Sozialunterkünfte (Wohnungsnotfallhilfe) anfahren, mit dem Ziel, Kindern und Jugendlichen aus räumlich beengten Wohnsituationen einen Schreibtisch zum Lernen zu bieten. Die Kinder und Jugendliche sollen im Lernmobil ihre Hausaufgaben erledigen, konzentriert Lerninhalte und Aufgaben vor- und nachbereiten- und Wissenslücken schließen können. Das Lernmobil, welches als umgebauter Sprinter bis zu 8 Arbeitsplätze bietet, ist hierfür mit Lernmaterialien und -medien ausgestattet und verfügt außerdem über eine technische Ausstattung für Fernunterricht und E-Learning.

Für das innovative Projekt wird eine hauptamtliche Fachkraft eingestellt, die das Lernmobil von Unterkunft zu Unterkunft bewegt und Ansprechpartner*in für die Kinder und Jugendlichen sowie für ehrenamtlich Engagierte ist und das Lerngeschehen im Lernmobil aktiv begleitet. So wird über eine konstante Bezugsperson im mobilen Lernraum eine hohe Verbindlichkeit, die im Rahmen einer Lernbegleitung wichtig ist, geschaffen. Neben dem direkten Kontakt zu den Kindern und Jugendlichen sowie deren Familien, kooperiert die Fachkraft mit den verschiedenen Trägern der Geflüchtetenunterkünften sowie den haupt- und ehrenamtlichen Ansprechpersonen in den Sozialunterkünften.

Das Lernmobil ist ein gemeinschaftliches Projekt der Abteilung Stuttgarter Bildungspartnerschaft und der Stadtbibliothek Stuttgart. Die Anstellung der Fachkraft erfolgt bei der Stadtbibliothek Stuttgart.

Zu 2 Anschaffung des Gebrauchtfahrzeuges

Nach einer gründlichen Sondierung des Marktgeschehens ergab sich, dass es sich bei der Beschaffung um ein Sonderfahrzeug handelt, das entsprechend der spezifischen Anforderungen auf dem Markt nicht zur Verfügung steht.

Die Beschaffung eines Fahrzeuges, das den Anforderungen der Konzeption entspricht ist entweder als Neufahrzeug mit einem individualisierten Aufbau möglich oder durch die Beschaffung eines Gebrauchtfahrzeuges, das bereits wichtige Anforderungsprofile erfüllt.

Der Nachteil einer Neubeschaffung sind die derzeitigen Lieferzeiten. Nach Rücksprache wurde mitgeteilt, dass die Beschaffung des Fahrzeuges inkl. dem Aufbau, nach einer Auftragsvergabe ca. 8 Monate dauern würde. Das bedeutet, dass das Fahrzeug frühestens in der zweiten Jahreshälfte 2021 zur Verfügung stehen würde.

Die Option, die sich durch das Engagement eines Vorstandmitgliedes der Daimler AG ergeben hat, ist die Nutzung eines fast neuwertigen Gebrauchtfahrzeuges, das mit entsprechenden Umbaumaßnahmen schnell zum Einsatz kommen kann. Ziel ist es, dass das Fahrzeug zu Beginn des zweiten Quartals seine Fahrt aufnimmt. Solch ein Fahrzeug ist in der Mercedes-Benz Niederlassung Stuttgart Gerlingen für die LHS derzeit reserviert. Zugleich liegt die Zusage eines Fahrzeugbauers vor, der sich auf das Vorhaben einlässt und den straffen Zeitplan unterstützt bzw. den Umbau in der Kürze der Zeit ermöglicht. Die Sondierung des Marktgeschehens im Vorfeld hat bereits gezeigt, dass es wenig Anbieter im Raum Stuttgart gibt, die solche Umbaumaßnahmen realisieren können bzw. benötigen diese auch zeitlich einen viel längeren Vorlauf.

Der Zuschlag zur schnellen Realisierung des Lernmobils Stuttgart soll an die Mercedes-Benz Transporter Niederlassung Gerlingen zum Erwerb des bereits anvisierten Gebrauchtfahrzeuges in Abstimmung mit dem Dienstleistungszentrum des Zentralen Einkaufs über eine Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb - gemäß §§ 8 Abs. 4 UVgO - erfolgen.

Zu 3 Beauftragung von Karosserie- und Fahrzeugbau Fritz GmbH

Nach dem üblichen Verfahren wurden im Vorfeld mehrere Anbieter im Bereich des Fahrzeugbaus angefragt und zu einer Angebotsabgabe aufgefordert. Karosserie- und Fahrzeugbau Fritz GmbH hat als einziger Anbieter ein Angebot abgegeben.

Die Firma Karosserie- und Fahrzeugbau Fritz GmbH erfüllt die Voraussetzungen, um einen schnellen und den Bedarfen entsprechenden Umbau vorzunehmen. Die Firma ist Experte im Bereich des individualisierten Umbaus von Sonderfahrzeugen.

Aufgrund der aktuellen Corona Situation, die ein schnelles Handeln erfordert um die Beteiligung der Kinder und Jugendlichen in Unterkünften (siehe Konzeption Lernmobil) zu ermöglichen, soll das Projekt schnell umgesetzt werden. Es ist geplant, dass das Fahrzeug ~~soll~~ Anfang des zweiten Quartals 2021 betriebsbereit zur Verfügung stehen.

Ein Zuschlag an die Firma Karosserie- und Fahrzeugbau Fritz GmbH zur Realisierung des Lernmobils Stuttgart soll in Abstimmung mit dem Dienstleistungszentrum des Zentralen Einkaufs über eine Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb - gemäß §§ 8 Abs. 4 UVgO - erfolgen.

Finanzielle Auswirkungen

Die Spende der Daimler AG Stuttgart in Höhe von 103.000 EUR wird im THH 810 – Bürgermeisteramt vereinnahmt und dient zur anteiligen Finanzierung der Umsetzung des Pilotprojektes Lernmobil.

Aus der Spende werden die Beschaffung und der Ausbau des Fahrzeugs im THH 810 – Bürgermeisteramt, Projekt-Nr. 7.109810 – Sonstige Investitionen, AuszGr. 78302 – Erwerb von beweglichem Anlagevermögen finanziert.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Die Referate SI, T und WFB haben die Vorlage mitgezeichnet.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

keine

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dr. Fabian Mayer
Erster Bürgermeister

Isabel Fezer
Bürgermeisterin

Anlagen
Projektbeschreibung Lernmobil

